

„Es war ganz klar die richtige Entscheidung“

Stefanie Grytz startete vor einem Jahr

Rüdersdorf/Strausberg (MÖZ) Die Märkische Oderzeitung hat in der Vergangenheit in loser Folge über arbeitslose Jugendliche berichtet, die sich im Rahmen des Projekts „Young Companies“ für die Selbstständigkeit fit machen ließen. Wir haben nun nachgefragt, wie sich die Jungunternehmer entwickelt haben: Heute Stefanie Grytz aus Rüdersdorf.

Von DETLEF KLEMENTZ

„Ich bin zufrieden, wie es bislang gelaufen ist. Es geht nach oben“, sagt Stefanie Grytz, die sich vor einem Jahr mit ihrer mobilen Hundeschule „Gefährten“ selbstständig gemacht hat, und strahlt. Aber ihre Erwartungen seien auch von Anfang an nicht überzogen gewesen. Dann folgt ein Lob für die Projektmitarbeiter von „Young Companies: „Die hatten uns sehr gut auf die Selbstständigkeit vorbereitet“, sagt sie.

Die 24-jährige Rüdersdorferin hält an ihrem Konzept fest, sich auf Einzeltraining mit den Hunden zu konzentrieren. „Ich gehe zu den Leuten nach Hause, schaue mir dort das Umfeld des Hundes an, was mir die konkrete Arbeit sehr erleichtert“, sagt die gelernte Floristin, die dann viel leichter auf die individuellen Ansprüche eingehen kann. Sehr positiv entwickelt hat sich auch ihre Welpen- und Junghundeschule. Mit fünf Gruppen zu je fünf Hunden ist Stefanie Grytz sehr zufrieden. „Und die Tendenz steigt“, sagt sie.

Um den Hundehaltern weite Wege zu ersparen – eine Welpengruppe aus Strausberg kommt

beispielsweise regelmäßig auf ihr Trainingsgelände nach Woltersdorf –, richtet die Jungunternehmerin gerade einen ähnlichen Platz in Strausberg für ihre Arbeit mit den Vierbeinern her. Bei der Suche habe ihr Andreas Jonas, der Geschäftsführer des Strausberger Technologie- und Innovationscentrums (STIC), sehr geholfen, berichtet sie.

Durch diesen zweiten Platz glaubt sie, ihr Kundenpotenzial besser ausschöpfen zu können. Die meisten der Hundehalter sind zufriedenen Bekannten gefolgt. „Mund-zu-Mund-Propaganda ist neben dem schrittweise entstandenen Netzwerk ganz wichtig“, sagt sie. Damit sie auch künftig weiter empfohlen wird, hat sich Stefanie Grytz in ihrer Freizeit bei Workshops und Fachvorträgen weitergebildet. Und dabei von anderen Trainern

manch Anerkennendes Wort über ihre Arbeit mit den Hunden gehört, wie sie sagt. Wenn einer „ihrer“ Hunde zum Blindenbegleithund ausgebildet wird, dann macht sie dass schon ein wenig stolz. „Ich habe dann ja wohl eine recht gute Grundlage geschaffen“, sagt sie.

Schritt für Schritt hat die junge Frau das Angebot ihrer mobi-



Hundeliebhaber im Gespräch: Stefanie Grytz (l.) kommt seit vier Monaten regelmäßig zu Dagmar Neikes nach Woltersdorf. Dort ist Einzeltraining mit den Hunden Maxi, Tarzan und Sherry angesagt. Dabei geht es vor allem um die Erziehung von Tarzan (Mitte), der erst ein halbes Jahr alt ist.

Foto: GMD/Gerd Markert

le Hundeschule erweitert. Spielgruppen haben sich nicht so bewährt. Dafür wurden an den Wochenenden rund zweistündige Wanderungen mit den Hunden ins Programm aufgenommen. Auch die Erziehung von so genannten Problemhunden und Hilfe bei Verhaltensauffälligkeiten stehen auf der Angebotsliste. Die 24-Jährige bedauert, dass die Vorkaufberatung bislang kaum angenommen wird. „Dadurch würde sich manch Hundebesitzer spätere Probleme mit seinem

Liebling ersparen“, weiß sie aus Erfahrung. Dennoch hält sie das Angebot aufrecht. Ebenso wie die gut angenommene Urlaubsbetreuung. Dadurch ist ihre Freizeit zwar noch begrenzter, „aber ich habe es ja so gewollt“, sagt sie und setzt hinzu. „Es war ganz klar die richtige Entscheidung.“

Interessenten erreichen Stefanie Grytz unter Telefon 0173 6316069. Informationen gibt es auch im Internet unter www.mobile-hundeschule.biz

Projekt Young Companies

Das ostbrandenburgische Projekt macht junge Arbeitslose mit Trainingsprogrammen fit für die Gründung eines eigenen Unternehmens.

Seit dem Start vor zwei Jahren durchliefen 214 Jugendliche das Projekt, von denen bislang 112 eigene Unter-

nehmen gegründet haben.

Die Teilnehmer sollen nicht älter als 27 Jahre sein und eine konkrete Idee für ein eigenes Unternehmen haben.

Interessenten können sich in Strausberg unter Tel. 03341 335213 melden.